

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**1.1 Produktidentifikator**

Handelsname : XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Produktnummer : 000000000004107688, 000000000004107688

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Vulkanisationsmittel, Polymer

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firma : Suter Kunststoffe AG
Aefligenstrasse 3
CH-3312 Fraubrunnen

Hersteller- oder Lieferantenbezeichnung : 65091

Telefon : English Tel: +41 31 763 60 60
Deutsch Tel: +41 31 763 60 60
Français Tel: +41 31 763 60 60
Italiano Tel: +41 31 763 60 60

E-Mailadresse der für SDB verantwortlichen Person : info@swiss-composite.ch

1.4 Notrufnummer

.

Tox-Info-Suisse Nr. 145

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)**

Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3	H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Sensibilisierung durch Hautkontakt, Kategorie 1	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Reproduktionstoxizität, Kategorie 2	H361d: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
Spezifische Zielorgan-Toxizität - wieder-	H372: Schädigt die Organe bei längerer oder wie-

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
1.3	24.10.2015	670329-00004	28.04.2015
			Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

holte Exposition, Kategorie 1

derholter Exposition.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Gefahrenpiktogramme :



Signalwort : Gefahr

Gefahrenhinweise	:	H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
		H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
		H361d	Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
		H372	Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Sicherheitshinweise	:	Prävention:	
		P201	Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
		P202	Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen.
		P210	Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
		P280	Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
		Reaktion:	
		P308 + P313	BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.
		P333 + P313	Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan

Methyltrimethoxysilan

2.3 Sonstige Gefahren

Statisch aufladbare brennbare Flüssigkeit.

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung : Zinnorganische Verbindung

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3 Überarbeitet am: 24.10.2015 SDB-Nummer: 670329-00004 Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (% w/w)
Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan	68928-76-7 273-028-6	Acute Tox.4; H302 Repr.2; H361d STOT RE1; H372 Aquatic Chronic4; H413	>= 10 - < 20
Methyltrimethoxysilan	1185-55-3 214-685-0 01-2119517436-40	Flam. Liq.2; H225 Skin Sens.1B; H317	>= 1 - < 10
Tetraethoxysilan	78-10-4 201-083-8 01-2119496195-28	Flam. Liq.3; H226 Acute Tox.4; H332 Eye Irrit.2; H319 STOT SE3; H335	>= 3 - < 10
Methanol	67-56-1 200-659-6 01-2119433307-44	Flam. Liq.2; H225 Acute Tox.3; H301 Acute Tox.3; H331 Acute Tox.3; H311 STOT SE1; H370	>= 0,1 - < 1
Dimethyldimethoxysilan	1112-39-6 214-189-4 01-2119976290-35	Flam. Liq.2; H225 Repr.2; H361f	>= 0,1 - < 0,3

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen.
 Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen.
- Schutz der Ersthelfer : Erstversorger sollten auf Selbstschutz achten und die empfohlene persönliche Schutzkleidung verwenden, wenn ein Expositionsrisiko besteht.
- Nach Einatmen : Bei Inhalation, an die frische Luft bringen.
 Arzt hinzuziehen.
- Nach Hautkontakt : Bei Kontakt, Haut sofort mit viel Wasser und Seife abspülen.
 Verunreinigte Kleidung und Schuhe ausziehen.
 Arzt hinzuziehen.
 Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
 Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.
- Nach Augenkontakt : Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
1.3	24.10.2015	670329-00004	28.04.2015
			Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Bei Auftreten einer andauernden Reizung, ärztliche Betreuung aufsuchen.

Nach Verschlucken : Bei Verschlucken, KEIN Erbrechen hervorrufen.
Arzt hinzuziehen.
Mund gründlich mit Wasser ausspülen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Risiken : Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Symptomatisch und unterstützend behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Wassersprühstrahl
Alkoholbeständiger Schaum
Kohlendioxid (CO₂)
Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.
Rückzündung auf große Entfernung möglich.
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.
Kontakt mit Verbrennungsprodukten kann gesundheitsgefährdend sein.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Kohlenstoffoxide
Siliziumoxide
Formaldehyd
Metalloxide

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Spezifische Löschmethoden : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
Zur Kühlung geschlossener Behälter Wassersprühstrahl einsetzen.
Entfernen Sie unbeschädigte Behälter aus dem Brandbereich, wenn dies sicher ist.
Umgebung räumen.

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Alle Zündquellen entfernen.
 Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
 Empfehlungen zur sicheren Handhabung und zur persönlichen Schutzausrüstung befolgen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.
 Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.
 Ausbreitung über große Flächen verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).
 Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.
 Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Funkensichere Werkzeuge verwenden.
 Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen.
 Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.
 Bei großflächiger Verschmutzung, mit Gräben oder anderen Eindämmungsmaßnahmen weitere Verbreitung des Stoffes verhindern. Wenn Material aus den Gräben abgepumpt werden kann, dieses Material in geeigneten Behältern lagern.
 Restliches Material aus der verschmutzten Zone mit geeignetem Bindemittel beseitigen.
 Lokale oder nationale Richtlinien können für Freisetzung und Entsorgung des Stoffes gelten, ebenso für die bei der Beseitigung von freigesetztem Material verwendeten Stoffe und Gegenstände. Man muss ermitteln, welche dieser Richtlinien anzuwenden sind.
 Abschnitt 13 und 15 dieses SDBs liefern Informationen bezüglich bestimmter lokaler oder nationaler Vorschriften.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitte: 7, 8, 11, 12 und 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Technische Maßnahmen : Vor Umladeoperationen sicherstellen, dass die gesamte Ausrüstung geerdet ist.
 Dieses Material kann sich aufgrund seiner inhärenten physikalischen Eigenschaften statisch aufladen und somit für Dämpfe

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3	Überarbeitet am: 24.10.2015	SDB-Nummer: 670329-00004	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014
----------------	--------------------------------	-----------------------------	---

eine elektrische Zündquelle darstellen. Da die Erdung zur Neutralisierung statischer Elektrizität unzureichend sein kann, ist es zur Vermeidung von Brandgefahr erforderlich, vor Beginn des Transfers eine Inertgasspülung durchzuführen. Zur Verringerung der elektrostatischen Aufladung ist die Strömungsgeschwindigkeit zu begrenzen.

- Lokale Belüftung / Volllüftung** : Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen. Nur an einem Ort mit explosions sicherer Absaugvorrichtung verwenden.
- Hinweise zum sicheren Umgang** : Nicht auf die Haut oder die Kleidung gelangen lassen. Ein Einatmen der Dämpfe oder Nebel vermeiden. Nicht verschlucken. Berührung mit den Augen vermeiden. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten. Funkensichere Werkzeuge verwenden. Behälter dicht verschlossen halten. Von Wasser fernhalten. Vor Feuchtigkeit schützen. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Massnahmen zu Vermeidung von Abfällen/unkontrolliertem Eintrag in die Umwelt sollten getroffen werden.
- Hygienemaßnahmen** : Sicherstellen, dass sich Augenspülanlagen und Sicherheitsduschen nahe beim Arbeitsplatz befinden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

- Anforderungen an Lagerräume und Behälter** : In korrekt beschrifteten Behältern aufbewahren. Unter Verschluss aufbewahren. Dicht verschlossen halten. Kühl an einem gut belüfteten Ort aufbewahren. In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.
- Zusammenlagerungshinweise** : Nicht mit den folgenden Produktarten lagern:
 Starke Oxidationsmittel
 Organische Peroxide
 Entzündbare Feststoffe
 Pyrophore Flüssigkeiten
 Pyrophore Feststoffe
 Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische
 Stoffe und Gemische, die in Berührung mit Wasser entzündbare Gase entwickeln
 Sprengstoffe
 Gase

7.3 Spezifische Endanwendungen

- Bestimmte Verwendung(en)** : Diese Vorsichtsmaßnahmen gelten für Handhabung bei Raumtemperatur. Verwendung bei erhöhter Temperatur oder in Aerosolen und Sprays können zusätzliche Vorsichtsmaß-

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3 Überarbeitet am: 24.10.2015 SDB-Nummer: 670329-00004 Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

nahmen erfordern.

Für weitere Informationen zur Verwendung von Silikonen / organischen Ölen in Aerosolanwendungen für Verbraucher, den Leitfaden für die Verwendung dieser Stoffklassen in Aerosolanwendungen für Verbraucher heranziehen, der von der Silikonindustrie entwickelt wurde (www.SEHSC.com) oder die Kundenservicegruppe von DowCorning kontaktieren.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan	68928-76-7	MAK-Wert (eintembarer Staub)	0,1 mg/m ³ (Zinn)	CH SUVA
Weitere Information	S. auch n-Butylzinnverbindungen, n-Octylzinnverbindungen und Phenylzinnverbindungen, Vergiftung durch Hautresorption möglich; Bei Stoffen, welche die Haut leicht zu durchdringen vermögen, kann durch die zusätzliche Hautresorption die innere Belastung wesentlich höher werden als bei alleiniger Aufnahme durch die Atemwege., National Institute for Occupational Safety and Health, Occupational Safety and Health Administration			
		KZGW (eintembarer Staub)	0,2 mg/m ³ (Zinn)	CH SUVA
Weitere Information	S. auch n-Butylzinnverbindungen, n-Octylzinnverbindungen und Phenylzinnverbindungen, Vergiftung durch Hautresorption möglich; Bei Stoffen, welche die Haut leicht zu durchdringen vermögen, kann durch die zusätzliche Hautresorption die innere Belastung wesentlich höher werden als bei alleiniger Aufnahme durch die Atemwege., National Institute for Occupational Safety and Health Administration			
Methyltrimethoxysilan	1185-55-3	TWA	50 ppm	DCC OEL
Tetraethoxysilan	78-10-4	MAK-Wert	10 ppm 85 mg/m ³	CH SUVA
Weitere Information	National Institute for Occupational Safety and Health			
		KZGW	10 ppm 85 mg/m ³	CH SUVA
Weitere Information	National Institute for Occupational Safety and Health			
Methanol	67-56-1	MAK-Wert	200 ppm 260 mg/m ³	CH SUVA
Weitere Information	Vergiftung durch Hautresorption möglich; Bei Stoffen, welche die Haut leicht zu durchdringen vermögen, kann durch die zusätzliche Hautresorption die innere Belastung wesentlich höher werden als bei alleiniger Aufnahme durch die Atemwege., National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3 Überarbeitet am: 24.10.2015 SDB-Nummer: 670329-00004 Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

		KZGW	800 ppm 1.040 mg/m ³	CH SUVA
Weitere Information	Vergiftung durch Hautresorption möglich; Bei Stoffen, welche die Haut leicht zu durchdringen vermögen, kann durch die zusätzliche Hautresorption die innere Belastung wesentlich höher werden als bei alleiniger Aufnahme durch die Atemwege., National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			
		TWA	200 ppm 260 mg/m ³	2006/15/EC
Weitere Information	Zeigt die Möglichkeit an, daß größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden, Indikativ			

Arbeitsplatzgrenzwerte von Zersetzungsprodukten

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.	Werttyp (Art der Exposition)	Zu überwachende Parameter	Grundlage
Methanol	67-56-1	MAK-Wert	200 ppm 260 mg/m ³	CH SUVA
Weitere Information	Vergiftung durch Hautresorption möglich; Bei Stoffen, welche die Haut leicht zu durchdringen vermögen, kann durch die zusätzliche Hautresorption die innere Belastung wesentlich höher werden als bei alleiniger Aufnahme durch die Atemwege., National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			
		KZGW	800 ppm 1.040 mg/m ³	CH SUVA
Weitere Information	Vergiftung durch Hautresorption möglich; Bei Stoffen, welche die Haut leicht zu durchdringen vermögen, kann durch die zusätzliche Hautresorption die innere Belastung wesentlich höher werden als bei alleiniger Aufnahme durch die Atemwege., National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			
		TWA	200 ppm 260 mg/m ³	2006/15/EC
Weitere Information	Zeigt die Möglichkeit an, daß größere Mengen des Stoffs durch die Haut aufgenommen werden, Indikativ			
Ethanol	64-17-5	MAK-Wert	500 ppm 960 mg/m ³	CH SUVA
Weitere Information	National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			
		KZGW	1.000 ppm 1.920 mg/m ³	CH SUVA
Weitere Information	National Institute for Occupational Safety and Health, Institut National de Recherche et de Sécurité pour la prévention des accidents du travail et des maladies professionnelles, Eine Schädigung der Leibesfrucht braucht bei Einhaltung des MAK-Wertes nicht befürchtet zu werden.			

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3 Überarbeitet am: 24.10.2015 SDB-Nummer: 670329-00004 Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Biologischer Arbeitsplatzgrenzwert

Stoffname	CAS-Nr.	Zu überwachende Parameter	Probennahmezeitpunkt	Grundlage
Methanol	67-56-1	Methanol: 30 mg/l (Urin)	Expositionsende, bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten	CH BAT
		Methanol: 936 µmol/l (Urin)	Expositionsende, bzw. Schichtende, bei Langzeitexposition: nach mehreren vorangegangenen Schichten	CH BAT

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Anwendungsbereich	Expositionswege	Mögliche Gesundheitsschäden	Wert
Methyltrimethoxysilan	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	0,38 mg/kg Körpergewicht/Tag
		Einatmen	Akut - systemische Effekte	25,6 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	0,38 mg/kg Körpergewicht/Tag
		Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	25,6 mg/m ³
	Verbraucher	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	0,3 mg/kg Körpergewicht/Tag
		Einatmen	Akut - systemische Effekte	6,25 mg/m ³
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	0,26 mg/kg Körpergewicht/Tag
		Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	0,3 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	6,25 mg/m ³
		Verschlucken	Akut - systemische Effekte	0,26 mg/kg Körpergewicht/Tag
Tetraethoxysilan	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	12,1 mg/kg Körperge-

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

 Version 1.3 Überarbeitet am: 24.10.2015 SDB-Nummer: 670329-00004 Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

				wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Akut - systemische Effekte	85 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmen	Akut - lokale Effekte	85 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	12,1 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	85 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - lokale Effekte	85 mg/m ³
	Verbraucher	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	8,4 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher	Einatmen	Akut - systemische Effekte	25 mg/m ³
	Verbraucher	Einatmen	Akut - lokale Effekte	25 mg/m ³
	Verbraucher	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	8,4 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Verbraucher	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	25 mg/m ³
	Verbraucher	Einatmen	Langzeit - lokale Effekte	25 mg/m ³
Methanol	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	40 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Akut - systemische Effekte	260 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmen	Akut - lokale Effekte	260 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	40 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	260 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - lokale Effekte	260 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	8 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Akut - systemische Effekte	50 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Verschlucken	Akut - systemische Effekte	8 mg/kg Körpergewicht/Tag

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3 Überarbeitet am: 24.10.2015 SDB-Nummer: 670329-00004 Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

				wicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Akut - lokale Effekte	50 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	8 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	50 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	8 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - lokale Effekte	50 mg/m ³
Dimethyldimethoxysilan	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Akut - systemische Effekte	7,44 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Akut - systemische Effekte	88,4 mg/m ³
	Arbeitnehmer	Hautkontakt	Langzeit - systemische Effekte	7,44 mg/kg Körpergewicht/Tag
	Arbeitnehmer	Einatmen	Langzeit - systemische Effekte	88,4 mg/m ³
	Verbraucher	Verschlucken	Langzeit - systemische Effekte	5,21 mg/kg Körpergewicht/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC) gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006:

Stoffname	Umweltkompartiment	Wert
Methyltrimethoxysilan	Süßwasser	>= 1,3 mg/l
	Meerwasser	>= 0,13 mg/l
	Süßwassersediment	>= 1,1 mg/kg
	Meeressediment	>= 0,11 mg/kg
	Boden	>= 0,17 mg/kg
	Abwasserkläranlage	> 6,9 mg/l
Tetraethoxysilan	Süßwasser	0,192 mg/l
	Meerwasser	0,0192 mg/l
	Süßwassersediment	0,18 mg/kg
	Meeressediment	0,018 mg/kg
	Boden	0,05 mg/kg
	Abwasserkläranlage	4000 mg/l
Methanol	Süßwasser	154 mg/l

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3 Überarbeitet am: 24.10.2015 SDB-Nummer: 670329-00004 Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

	Meerwasser	15,4 mg/l
	Zeitweise Verwendung/Freisetzung	1540 mg/l
	Abwasserkläranlage	100 mg/l
	Süßwassersediment	570,4 mg/kg
	Boden	23,5 mg/kg
Dimethyldimethoxysilan	Süßwasser	0,24 mg/l
	Meerwasser	0,024 mg/l
	Süßwassersediment	0,22 mg/kg
	Meeressediment	0,022 mg/kg
	Boden	0,053 mg/kg
	Abwasserkläranlage	10 mg/l

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Schutzmaßnahmen

Bei der Verarbeitung können gefährliche Stoffe entstehen (siehe Abschnitt 10).
 Expositionskonzentrationen am Arbeitsplatz minimieren.
 Nur an einem Ort mit explosions sicherer Absaugvorrichtung verwenden.
 Unter lokaler Absaugung der Abluft einsetzen.

Persönliche Schutzausrüstung

- Augenschutz : Folgende persönliche Schutzausrüstung tragen:
 Schutzbrillen
- Handschutz
 Material : Antistatische Handschuhe
 Undurchlässige Handschuhe
 Flammhemmend ausgerüstete Handschuhe
- Anmerkungen : Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Für dieses Produkt ist keine Durchbruchzeit festgelegt. Handschuhe häufig wechseln! Es wird empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Haut- und Körperschutz : Angemessene Schutzkleidung basierend auf den Angaben zur chemischen Beständigkeit und einer Bewertung der potenziellen Exposition vor Ort wählen.
 Folgende persönliche Schutzausrüstung tragen:
 Flammhemmende antistatische Schutzkleidung.
 Hautkontakt mittels undurchdringlicher Schutzkleidung vermeiden (Handschuhe, Schürzen, Stiefel etc.).
- Atemschutz : Atemschutz verwenden, außer wenn geeignete lokale Abgasableitung vorhanden ist oder eine Expositionsbeurteilung zeigt, dass die Exposition im Rahmen der einschlägigen Richtlinien liegt.

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Filtertyp : Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen	: flüssig
Farbe	: Klar bis leicht trüb, farblos
Geruch	: nicht charakteristisch
Geruchsschwelle	: Keine Daten verfügbar
pH-Wert	: Keine Daten verfügbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	: > 65 °C
Flammpunkt	: 25 °C Methode: Seta geschlossener Tiegel
Verdampfungsgeschwindigkeit	: Keine Daten verfügbar
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: Nicht anwendbar
Obere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Untere Explosionsgrenze	: Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	: Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	: Keine Daten verfügbar
Relative Dichte	: 1,004
Löslichkeit(en)	
Wasserlöslichkeit	: Keine Daten verfügbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: Keine Daten verfügbar
Selbstentzündungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	: Keine Daten verfügbar
Viskosität	
Viskosität, dynamisch	: 30 mPa.s

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Explosive Eigenschaften : Nicht explosiv

Oxidierende Eigenschaften : Der Stoff oder das Gemisch ist nicht eingestuft als oxidierend.

9.2 Sonstige Angaben

Molekulargewicht : Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1 Reaktivität**

Nicht als reaktionsgefährlich eingestuft.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.
Die Verwendung bei höheren Temperaturen kann zur Entstehung hochgefährlicher Verbindungen führen.
Reaktionsfähig mit starken Oxidationsmitteln.
Bei Kontakt mit Wasser oder feuchter Luft bilden sich gefährliche Zersetzungsprodukte.
Bei erhöhten Temperaturen bilden sich gefährliche Zersetzungsprodukte.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen : Feuchtigkeitsexposition.
Umgang, der zu elektrostatischer Aufladung führen kann.
Hitze, Flammen und Funken.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Oxidationsmittel
Wasser

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kontakt mit Wasser oder feuchter Luft : Methanol
Ethanol

Thermische Zersetzung : Formaldehyd

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen : Einatmen
Hautkontakt

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Verschlucken
Augenkontakt

Akute Toxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Produkt:

- Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg
Methode: Rechenmethode
- Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 20 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Dampf
Methode: Rechenmethode
- Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: > 2.000 mg/kg
Methode: Rechenmethode

Inhaltsstoffe:
Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan:

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 894 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 401
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 mg/kg
Methode: OECD Prüfrichtlinie 402
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität

Methyltrimethoxysilan:

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 12.3 ml/kg
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute orale Toxizität
Anmerkungen: Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.
- Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 42,1 mg/l
Expositionszeit: 6 h
Testatmosphäre: Dampf
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten
- Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): > 9.500 mg/kg
Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Tetraethoxysilan:

- Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): 2.500 mg/kg
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten
- Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 11 mg/l
Expositionszeit: 4 h
Testatmosphäre: Dampf

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Methode: Fachmännische Beurteilung

Akute dermale Toxizität : LD50 (Kaninchen): 5.878 mg/kg
 Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute dermale Toxizität
 Anmerkungen: Angaben stammen aus Nachschlagewerken und der Literatur.

Methanol:

Akute orale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität (Menschen): 300 mg/kg
 Methode: Fachmännische Beurteilung

Akute inhalative Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität: 3 mg/l
 Expositionszeit: 4 h
 Testatmosphäre: Dampf
 Methode: Fachmännische Beurteilung
 Anmerkungen: Basierend auf der harmonisierten Einstufung in der EU-Verordnung 1272/2008, Anhang VI

Akute dermale Toxizität : Schätzwert Akuter Toxizität (Menschen): 300 mg/kg
 Methode: Fachmännische Beurteilung

Dimethyldimethoxysilan:

Akute orale Toxizität : LD50 (Ratte): > 2.000 - 5.000 mg/kg
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Akute inhalative Toxizität : LC50 (Ratte): > 4,7 mg/l
 Expositionszeit: 4 h
 Testatmosphäre: Dampf
 Bewertung: Der Stoff oder das Gemisch besitzt keine akute Atmungstoxizität
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:**Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan:**

Spezies: Kaninchen
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 404
 Ergebnis: Keine Hautreizung

Methyltrimethoxysilan:

Spezies: Kaninchen
 Ergebnis: Keine Hautreizung
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Tetraethoxysilan:

Spezies: Kaninchen
 Ergebnis: Keine Hautreizung
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Methanol:

Spezies: Kaninchen
 Ergebnis: Keine Hautreizung

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
1.3	24.10.2015	670329-00004	28.04.2015
			Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Dimethyldimethoxysilan:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Hautreizung

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Schwere Augenschädigung/-reizung

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:**Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan:**

Spezies: Kaninchen

Methode: OECD Prüfrichtlinie 405

Ergebnis: Keine Augenreizung

Methyltrimethoxysilan:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Augenreizung

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Tetraethoxysilan:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Augenreizend, reversibel innerhalb 21 Tagen

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Methanol:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Augenreizung

Dimethyldimethoxysilan:

Spezies: Kaninchen

Ergebnis: Keine Augenreizung

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

Sensibilisierung durch Einatmen: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:**Methyltrimethoxysilan:**

Bewertung: Geringe oder moderate Sensibilisierungsrate der Haut beim Menschen wahrscheinlich oder bewiesen.

Art des Testes: Buehler Test

Spezies: Meerschweinchen

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Tetraethoxysilan:

Bewertung: Verursacht keine Hautsensibilisierung.

Art des Testes: Buehler Test

Spezies: Meerschweinchen

Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Methanol:

Art des Testes: Maximierungstest
 Expositionswege: Hautkontakt
 Spezies: Meerschweinchen
 Ergebnis: negativ

Keimzell-Mutagenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Bakterieller Rückmutationstest (AMES)
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
 Ergebnis: negativ

Methyltrimethoxysilan:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Bakterieller Rückmutationstest (AMES)
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

: Art des Testes: Mutagenität (Säuger zytogenetischer in vitro-Test)
 Ergebnis: positiv
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

: Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
 Ergebnis: positiv
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Erythrozyten-Mikrokerntest bei Säugern (In-vitro-Zytogenetiktest)
 Spezies: Maus
 Applikationsweg: Verschlucken
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Keimzell-Mutagenität- Bewertung : Zeigte in Tierversuchen keine erbgutverändernde Wirkung.

Tetraethoxysilan:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Bakterieller Rückmutationstest (AMES)
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

: Art des Testes: Mutagenität (Säuger zytogenetischer in vitro-Test)
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

: Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
 Ergebnis: negativ
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

: Art des Testes: DNA-Schäden und -Reparatur, nicht planmäßige DNA-Synthese in Säugerzellen (in-vitro)

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3	Überarbeitet am: 24.10.2015	SDB-Nummer: 670329-00004	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014
----------------	--------------------------------	-----------------------------	---

Ergebnis: nicht eindeutig
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Methanol:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Bakterieller Rückmutationstest (AMES)
Methode: OECD Prüfrichtlinie 471
Ergebnis: negativ

: Art des Testes: In-Vitro-Genmutationstest an Säugetierzellen
Methode: OECD Prüfrichtlinie 476
Ergebnis: negativ

Gentoxizität in vivo : Art des Testes: Erythrozyten-Mikrokerntest bei Säugern (In-vitro-Zytogenetiktest)
Spezies: Maus
Applikationsweg: Intraperitoneale Injektion
Ergebnis: negativ

Dimethyldimethoxysilan:

Gentoxizität in vitro : Art des Testes: Chromosomenaberrationstest in vitro
Ergebnis: negativ
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Karzinogenität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:

Methanol:

Spezies: Maus
Applikationsweg: Inhalation (Dampf)
Expositionszeit: 18 Monate
Methode: OECD Prüfrichtlinie 453
Ergebnis: negativ

Reproduktionstoxizität

Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

Inhaltsstoffe:

Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan:

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Einige Beweise für schädliche Effekte auf Wachstum aus Tierexperimenten.

Methyltrimethoxysilan:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Toxizitätsstudie mit kombinierten wiederholten Dosen mit Screeningtest auf Reproduktions-/Entwicklungstoxizität
Spezies: Ratte, männlich und weiblich
Applikationsweg: Verschlucken
Symptome: Keine Effekte auf die Fruchtbarkeit.
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Effekte auf die Fötusentwicklung : Art des Testes: Toxizitätsstudie mit kombinierten wiederholten Dosen mit Screeningtest auf Reproduktions-/Entwicklungstoxizität

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3	Überarbeitet am: 24.10.2015	SDB-Nummer: 670329-00004	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014
----------------	--------------------------------	-----------------------------	---

Spezies: Ratte, männlich und weiblich
 Applikationsweg: Verschlucken
 Symptome: Keine Effekte auf die Fötusentwicklung.
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Beweise für schädliche Effekt auf die Sexualfunktion und Fruchtbarkeit oder auf das Wachstum aus Tierexperimenten.

Tetraethoxysilan:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Toxizitätsstudie mit kombinierten wiederholten Dosen mit Screeningtest auf Reproduktions-/Entwicklungstoxizität
 Spezies: Ratte, männlich und weiblich
 Applikationsweg: Verschlucken
 Symptome: Keine Effekte auf die Fruchtbarkeit.
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Effekte auf die Fötusentwicklung : Art des Testes: Toxizitätsstudie mit kombinierten wiederholten Dosen mit Screeningtest auf Reproduktions-/Entwicklungstoxizität
 Spezies: Ratte, männlich und weiblich
 Applikationsweg: Verschlucken
 Symptome: Keine Effekte auf die Fötusentwicklung.
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Keine Beweise für schädliche Effekt auf die Sexualfunktion und Fruchtbarkeit oder auf das Wachstum aus Tierexperimenten.

Methanol:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Fruchtbarkeit / frühe Embryonalentwicklung
 Spezies: Maus
 Applikationsweg: Verschlucken
 Ergebnis: negativ

Effekte auf die Fötusentwicklung : Art des Testes: Embryo-fötale Entwicklung
 Spezies: Maus
 Applikationsweg: Verschlucken
 Methode: OECD Prüfrichtlinie 414
 Ergebnis: positiv
 Anmerkungen: Die Wirkungen wurden nur nach Dosen nachgewiesen, die für das Muttertier toxisch waren.

Dimethyldimethoxysilan:

Wirkung auf die Fruchtbarkeit : Art des Testes: Toxizitätsstudie mit kombinierten wiederholten Dosen mit Screeningtest auf Reproduktions-/Entwicklungstoxizität
 Spezies: Ratte, männlich und weiblich
 Applikationsweg: Verschlucken
 Symptome: Effekte auf die Fruchtbarkeit.
 Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Reproduktionstoxizität - Bewertung : Einige Beweise für schädliche Effekte auf sexuelle Fortpflanzung und Fruchtbarkeit aus Tierexperimenten.

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
1.3	24.10.2015	670329-00004	28.04.2015
			Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Inhaltsstoffe:**Tetraethoxysilan:**

Bewertung: Kann die Atemwege reizen.

Anmerkungen: Basierend auf der harmonisierten Einstufung in der EU-Verordnung 1272/2008, Anhang VI

Methanol:

Zielorgane: Augen, Zentralnervensystem

Bewertung: Schädigt die Organe.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

Inhaltsstoffe:**Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan:**

Expositionswege: Verschlucken

Zielorgane: Immunsystem, Zentralnervensystem

Bewertung: Signifikante gesundheitliche Auswirkungen bei Tieren in Konzentrationen von 10 mg/kg bw oder weniger.

Methyltrimethoxysilan:

Expositionswege: Inhalation (Dampf)

Bewertung: Keine signifikanten gesundheitlichen Effekte bei Tieren in Konzentrationen von 1 mg/l/6h/d oder weniger

Expositionswege: Verschlucken

Bewertung: Keine signifikanten gesundheitlichen Effekte bei Tieren in Konzentrationen von 100 mg/kg bw oder weniger.

Tetraethoxysilan:

Expositionswege: Verschlucken

Bewertung: Keine signifikanten gesundheitlichen Effekte bei Tieren in Konzentrationen von 100 mg/kg bw oder weniger.

Expositionswege: Inhalation (Dampf)

Bewertung: Keine signifikanten gesundheitlichen Effekte bei Tieren in Konzentrationen von 1 mg/l/6h/d oder weniger

Dimethyldimethoxysilan:

Expositionswege: Verschlucken

Bewertung: Keine signifikanten gesundheitlichen Effekte bei Tieren in Konzentrationen von 100 mg/kg bw oder weniger.

Toxizität bei wiederholter Verabreichung**Inhaltsstoffe:****Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan:**

Spezies: Ratte

NOAEL: < 1,6 mg/kg

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe:
1.3	24.10.2015	670329-00004	28.04.2015
			Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Applikationsweg: Verschlucken
Expositionszeit: 90 Tage
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Methyltrimethoxysilan:

Spezies: Ratte
Applikationsweg: Inhalation (Dampf)
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Spezies: Ratte
Applikationsweg: Verschlucken
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Tetraethoxysilan:

Spezies: Ratte
Applikationsweg: Verschlucken
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Spezies: Maus
Applikationsweg: Inhalation (Dampf)
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Methanol:

Spezies: Ratte
NOAEL: 1,06 mg/l
Applikationsweg: Inhalation (Dampf)
Expositionszeit: 90 Tage

Dimethyldimethoxysilan:

Spezies: Ratte
Applikationsweg: Verschlucken
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten

Aspirationstoxizität

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Weitere Information**Inhaltsstoffe:****Dimethyldimethoxysilan:**

Anmerkungen: Dieses Material enthält Dimethyldimethoxysilan. Eine mehrfache Exposition von Dimethyldimethoxysilan in Ratten führte zu einer Protoporphyrinansammlung in der Leber. Ohne Kenntnis der spezifischen Mechanismen, die zu der Protoporphyrinakkumulation führen, ist die Relevanz dieses Ergebnisses für Menschen unbekannt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**12.1 Toxizität****Inhaltsstoffe:****Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan:**

Beurteilung Ökotoxizität
Chronische aquatische Toxi- : Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

zität	Wirkung.
Methyltrimethoxysilan:	
Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 100 mg/l Expositionszeit: 96 h Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia sp. (Wasserfloh)): > 100 mg/l Expositionszeit: 48 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202
Toxizität gegenüber Algen	: ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 100 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Toxizität gegenüber Bakterien	: EC50 : > 100 mg/l Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209
Tetraethoxysilan:	
Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Danio rerio (Zebraäbbling)): > 245 mg/l Expositionszeit: 96 h Methode: Richtlinie 67/548/EWG, Anhang V, C.1.
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 75 mg/l Expositionszeit: 48 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202 Anmerkungen: Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze
Toxizität gegenüber Algen	: ErC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 100 mg/l Expositionszeit: 72 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Toxizität gegenüber Bakterien	: EC50 : > 100 mg/l Expositionszeit: 3 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209
Methanol:	
Toxizität gegenüber Fischen	: LC50 (Lepomis macrochirus (Sonnenbarsch)): 15.400 mg/l Expositionszeit: 96 h
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren	: EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 10.000 mg/l Expositionszeit: 48 h
Toxizität gegenüber Algen	: EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): 22.000 mg/l Expositionszeit: 96 h Methode: OPPTS 850.5400
Toxizität gegenüber Bakterien	: EC50 : 20.000 mg/l Expositionszeit: 15 h

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Toxizität gegenüber Fischen
(Chronische Toxizität) : NOEC: 15.800 mg/l
Expositionszeit: 200 h
Spezies: Oryzias latipes (Roter Killifisch)

Dimethyldimethoxysilan:

Toxizität gegenüber Fischen : LC50 (Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)): > 126 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD Prüfrichtlinie 203
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : EC50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 119 mg/l
Expositionszeit: 48 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 202

Toxizität gegenüber Algen : EC50 (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): > 118 mg/l
Expositionszeit: 72 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 201
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

Toxizität gegenüber Bakterien : EC50 : > 100 mg/l
Expositionszeit: 3 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 209
Anmerkungen: Basierend auf Testdaten von ähnlichen Materialien

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit**Inhaltsstoffe:****Dimethylbis[(1-oxoneodecyl)oxy]stannan:**

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Nicht leicht biologisch abbaubar.

Methyltrimethoxysilan:

Stabilität im Wasser : Abbau-Halbwertszeit: 2,2 h pH-Wert: 7

Tetraethoxysilan:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau: 98 %
Expositionszeit: 28 d
Methode: C.4-A aus der VERORDNUNG (EG) Nr. 440/2008

Stabilität im Wasser : Abbau-Halbwertszeit: 4,4 h (25 °C) pH-Wert: 7
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 111

Methanol:

Biologische Abbaubarkeit : Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.
Biologischer Abbau: 95 %
Expositionszeit: 20 d

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

Dimethyldimethoxysilan:

Stabilität im Wasser : Abbau-Halbwertszeit: < 0,6 h pH-Wert: 7

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Inhaltsstoffe:

Methyltrimethoxysilan:

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: -2,36

Methanol:

Bioakkumulation : Spezies: Leuciscus idus (Goldorfe)
Biokonzentrationsfaktor (BCF): < 10

Verteilungskoeffizient: n-
Octanol/Wasser : log Pow: -0,77

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht relevant

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt : Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Bestimmungen beseitigen.
Gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) sind Abfallschlüsselnummern nicht produkt- sondern anwendungsbezogen. Abfallschlüsselnummern sollen vom Verbraucher, möglichst in Absprache mit den Abfallentsorgungsbehörden, ausgestellt werden.

Verunreinigte Verpackungen : Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung. Leere Behälter nicht verbrennen oder mit Schneidbrenner bearbeiten. Falls nicht anders angegeben: Entsorgung als unbenutztes Produkt.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

ADN : UN 1993

ADR : UN 1993

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

RID : UN 1993

IMDG : UN 1993

IATA : UN 1993

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADN : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(Methyltrimethoxysilan, Tetraethoxysilan)

ADR : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(Methyltrimethoxysilan, Tetraethoxysilan)

RID : ENTZÜNDBARER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G.
(Methyltrimethoxysilan, Tetraethoxysilan)

IMDG : FLAMMABLE LIQUID, N.O.S.
(Methyltrimethoxysilane, Tetraethoxysilane)

IATA : Flammable liquid, n.o.s.
(Methyltrimethoxysilane, Tetraethoxysilane)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADN : 3

ADR : 3

RID : 3

IMDG : 3

IATA : 3

14.4 Verpackungsgruppe

ADN
Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : F1
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 30
Gefahrzettel : 3

ADR
Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : F1
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 30
Gefahrzettel : 3
Tunnelbeschränkungscode : (D/E)

RID
Verpackungsgruppe : III
Klassifizierungscode : F1
Nummer zur Kennzeichnung
der Gefahr : 30
Gefahrzettel : 3

IMDG
Verpackungsgruppe : III
Gefahrzettel : 3

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

EmS Kode : F-E, S-E

IATA (Fracht)
 Verpackungsanweisung : 366
 (Frachtflugzeug)
 Verpackungsanweisung (LQ) : Y344
 Verpackungsgruppe : III
 Gefahrzettel : Flammable Liquids

IATA (Passagier)
 Verpackungsanweisung : 355
 (Passagierflugzeug)
 Verpackungsanweisung (LQ) : Y344
 Verpackungsgruppe : III
 Gefahrzettel : Flammable Liquids

14.5 Umweltgefahren

ADN
 Umweltgefährdend : nein

ADR
 Umweltgefährdend : nein

RID
 Umweltgefährdend : nein

IMDG
 Meeresschadstoff : nein

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Nicht anwendbar

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Anmerkungen : Auf Produkt im Lieferzustand nicht zutreffend.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.

P5c	ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN	Menge 1 5.000 t	Menge 2 50.000 t
-----	------------------------------	--------------------	---------------------

Sonstige Vorschriften : Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.
 Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.

Mutterschutzverordnung (SR 822.111.52): Schwangere Frauen und stillende Mütter dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version 1.3	Überarbeitet am: 24.10.2015	SDB-Nummer: 670329-00004	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015 Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014
----------------	--------------------------------	-----------------------------	---

diesem Produkt in Kontakt kommen oder diesem ausgesetzt werden, wenn auf Grund einer Risikobeurteilung durch eine Fachperson feststeht, dass im Kontext mit den Tätigkeiten und den getroffenen Schutzmassnahmen die Exposition zu keinen Schädigungen für Mutter und Kind führt.

Jugendarbeitsschutzverordnung (ArGV 5, SR 822.115): Jugendliche bis zum vollendeten 18. Altersjahr dürfen bei ihrer Arbeit nur dann mit diesem Produkt in Kontakt kommen oder diesem ausgesetzt werden, sofern das Bundesamt für Berufsbildung und Technologie (BBT) oder das Staatssekretariat für Wirtschaft (SECO) eine Ausnahme bewilligt hat.

Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:

KECI	: Alle Inhaltsstoffe aufgeführt, befreit oder gemeldet.
REACH	: Alle Inhaltsstoffe sind (vor)registriert oder freigestellt
TSCA	: Alle chemischen Substanzen in diesem Material sind im TSCA Inventory für chemische Substanzen aufgeführt oder davon befreit.
AICS	: Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.
IECSC	: Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.
ENCS/ISHL	: Alle Bestandteile sind im ENCS/ISHL aufgeführt oder von der Aufnahme im Bestandsverzeichnis freigestellt.
PICCS	: Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.
DSL	: Alle in diesem Produkt enthaltenen chemischen Substanzen entsprechen CEPA 1999 und den NSNR und sind in der Canadian Domestic Substances List (DSL) aufgeführt oder davon befreit.
NZIoC	: Alle Inhaltsstoffe aufgeführt oder befreit.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbewertung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Volltext der H-Sätze

H225	: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H301	: Giftig bei Verschlucken.
H302	: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H311	: Giftig bei Hautkontakt.
H317	: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	: Verursacht schwere Augenreizung.
H331	: Giftig bei Einatmen.

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

H332	: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H335	: Kann die Atemwege reizen.
H361d	: Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
H361f	: Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.
H370	: Schädigt die Organe.
H372	: Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition durch Verschlucken.
H413	: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

Volltext anderer Abkürzungen

Acute Tox.	: Akute Toxizität
Aquatic Chronic	: Chronische aquatische Toxizität
Eye Irrit.	: Augenreizung
Flam. Liq.	: Entzündbare Flüssigkeiten
Repr.	: Reproduktionstoxizität
Skin Sens.	: Sensibilisierung durch Hautkontakt
STOT RE	: Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition
STOT SE	: Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition
2006/15/EC	: Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten
CH BAT	: Schweiz. SUVA Liste der Biologischen Arbeitstoftoleranzwerte (BAT-Werte).
CH SUVA	: Grenzwerte am Arbeitsplatz
DCC OEL	: Dow Corning-Leitfaden
2006/15/EC / TWA	: Grenzwerte - 8 Stunden
CH SUVA / MAK-Wert	: Maximale Arbeitsplatzkonzentrationswert
CH SUVA / KZGW	: Kurzzeitgrenzwerte
DCC OEL / TWA	: Zeitbezogene Durchschnittskonzentration

ADN - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf Binnenwasserstrassen; ADR - Europäisches Übereinkommens über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße; AICS - Australisches Verzeichnis chemischer Substanzen; ASTM - Amerikanische Gesellschaft für Werkstoffprüfung; bw - Körpergewicht; CLP - Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen, Verordnung (EG) Nr 1272/2008; CMR - Karzinogener, mutagener oder reproduktiver Giftstoff; DIN - Norm des Deutschen Instituts für Normung; DSL - Liste heimischer Substanzen (Kanada); ECHA - Europäische Chemikalienbehörde; EC-Number - Nummer der Europäischen Gemeinschaft; ECx - Konzentration verbunden mit x % Reaktion; ELx - Beladungsrate verbunden mit x % Reaktion; EmS - Notfallplan; ENCS - Vorhandene und neue chemische Substanzen (Japan); ErCx - Konzentration verbunden mit x % Wachstumsgeschwindigkeit; GHS - Global harmonisiertes System; GLP - Gute Laborpraxis; IARC - Internationale Krebsforschungsagentur; IATA - Internationale Luftverkehrs-Vereinigung; IBC - Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut; IC50 - Halbmaximale Hemmstoffkonzentration; ICAO - Internationale Zivilluftfahrt-Organisation; IECSC - Verzeichnis der in China vorhandenen chemischen Substanzen; IMDG - Code – Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen; IMO - Internationale Seeschiffahrtsorganisation; ISHL - Gesetz über Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz (Japan); ISO - Internationale Organisation für Normung; KECI - Verzeichnis der in Korea vorhandenen Chemikalien; LC50 - Lethale Konzentration für 50 % einer Versuchspopulation; LD50 - Lethale Dosis für 50 % einer Versuchspopulation (mittlere lethale Dosis); MARPOL - Internationales Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe; n.o.s. - nicht anderweitig genannt; NO(A)EC - Konzentration, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NO(A)EL - Dosis, bei der keine (schädliche) Wirkung erkennbar ist; NOELR - Keine erkennbare Effektladung; NZIoC - Neuseeländisches Chemikalienverzeichnis; OECD - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung; OPPTS - Büro für chemische Sicherheit und Verschmutzungsverhütung (OSCPP); PBT - Persistente, bioakkumulierbare und toxische Substanzen; PICCS - Verzeichnis der auf den Phi-

XIAMETER(R) RTV-3081-VF CURING AGENT

Version	Überarbeitet am:	SDB-Nummer:	Datum der letzten Ausgabe: 28.04.2015
1.3	24.10.2015	670329-00004	Datum der ersten Ausgabe: 24.10.2014

lippinen vorhandenen Chemikalien und chemischen Substanzen; (Q)SAR - (Quantitative) Struktur-Wirkungsbeziehung; REACH - Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rats bezüglich der Registrierung, Bewertung, Genehmigung und Restriktion von Chemikalien; RID - Regelung zur internationalen Beförderung gefährlicher Güter im Schienenverkehr; SADT - Selbstbeschleunigende Zersetzungstemperatur; SDS - Sicherheitsdatenblatt; TCSI - Verzeichnis der in Taiwan vorhandenen chemischen Substanzen; TSCA - Gesetz zur Kontrolle giftiger Stoffe (Vereinigte Staaten); UN - Vereinte Nationen; UNRTDG - Empfehlungen der Vereinten Nationen über den Transport gefährlicher Güter; vPvB - Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar

Weitere Information

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden : Interne technische Daten, Rohstoffdaten von den SDB, Suchergebnisse des OECD eChem Portals und der Europäischen Chemikalienagentur, <http://echa.europa.eu/>

Positionen, bei denen Veränderungen gegenüber der vorherigen Fassung vorgenommen wurden, sind im Textkörper durch zwei vertikale Linien hervorgehoben.

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen erstellt worden und basieren auf dem Wissensstand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Die Informationen dienen lediglich als Richtlinie für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und Freisetzung und stellen keine Gewährleistung oder Qualitätsspezifikation dar. Die vorliegenden Informationen beziehen sich nur auf den oben in diesem SDB bezeichneten Stoff und gelten nicht bei Verwendung des im SDB angegebenen Stoffes in Kombination mit anderen Stoffen oder in anderen Verfahren, sofern nicht anders im Text angegeben ist. Anwender des Stoffes sollten die Informationen und Empfehlungen im konkreten Einzelfall der vorgesehenen Handhabung, Verwendung, Verarbeitung und Lagerung, einschließlich gegebenenfalls einer Beurteilung der Angemessenheit des im SDB bezeichneten Stoffes im Endprodukt des Anwenders, überprüfen.

CH / DE